

CDU-Salzbergen beschließt Kandidaten*innenlisten einstimmig Gelungener Kandidaten*innenmix

In Präsenz, aber unter Beachtung der Hygienevorschriften, nominierten die Mitglieder des CDU-Gemeindeverbandes Salzbergen Ihre Kandidatinnen und Kandidaten für die Kommunalwahlen am 12. September.

Vorsitzender Frank Elling konnte 30 Mitglieder und zahlreiche Gäste im Dorfgemeinschaftshaus Hummeldorf begrüßen und über eine erfolgreiche Kandidaten*innen-Findung berichten. Er dankte den Mitgliedern der Findungskommission, der es gelungen ist, einen repräsentativen Querschnitt der Bevölkerung zur Kandidatur auf den CDU-Listen zu bewegen. Geschlecht, Alter, Wohnort im Gemeindegebiet, Berufsgruppen und weitere Kriterien haben zu direkten Ansprachen potentieller

Kandidaten*innen geführt. Mit Erfolg – wie die vom Vorstand nun in die Mitgliederversammlung eingebrachten Kandidaten*innen Listen bezeugen. Zahlreiche neue Bewerber*innen, die erstmalig ein Mandat anstreben, sind neben einigen „alten Hasen“ der Salzberger Kommunalpolitik dort zu finden. Allesamt sind sie aber Mitglieder der CDU-Salzbergen. Die jüngste Bewerberin um einen Sitz im Gemeinderat und im Ortsrat Holsten-Bexten ist die 21-jährige Mara Wilp.

Ältester Kandidat für den Gemeinderat ist Norbert Hollermann mit seinen 67 Jahren. 50 % der Listenplätze für den Ortsrat Holsten-Bexten werden von Frauen besetzt, in Steide 33% und für den Gemeinderat immerhin 28 %.



Foto: Alfred Möller

„Besonders Frauen und junge Leute haben wir in diesem Jahr angesprochen“, erläutert Elling. „Gerne hätten wir den weiblichen Anteil noch erhöht. Aber gerade bei den jüngeren Frauen sind Familie, Beruf und Ehrenamt wohl schwer unter einen Hut zu bringen.“

Zwei Männer bewerben sich auch um ein Mandat im emsländischen Kreistag: Neben dem langjährigen Kreistagsmitglied Franz-Josef Evers wird sich in diesem Jahr auch der stellvertretende CDU-Kreisvorsitzende Norbert Hollermann erstmalig bewerben. Beide wurden ebenfalls einstimmig für die Nominierung durch die Kreismitgliederversammlung Ende Mai vorgeschlagen.

Unter der Versammlungsleitung von Bürgermeister Andreas Kaiser (CDU) und mit Unterstützung von CDU-Kreisgeschäftsführer Björn Roth wurden alle Listenvorschläge einstimmig verabschiedet.

Vorsitzender Elling dankte allen Bewerber*innen für Ihre Bereitschaft, sich für die CDU und die Gemeinde einsetzen zu wollen. In einer eindringlichen Rede warb Elling für einen engagierten und fairen Wahlkampf. Man möchte sich den Salzberger Wähler*innen als geschlossenes Team anbieten.

**CDU Salzbergen:
Heute schon an morgen denken !**

Liebe Salzbergenerinnen und Salzbergener,



in dieser Ausgabe „CDU Salzbergen informiert“ stellen wir Ihnen unsere Kandidaten*innen für die Kommunalwahl 2021 vor.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen und mich schon jetzt bei

den zahlreichen Bewerber*innen, für die Bereitschaft einen Teil ihrer Freizeit der Gesellschaft zur Verfügung zu stellen und Verantwortung für Salzbergen zu übernehmen, bedanken. Unsere Kandidaten*innen stellen einen repräsentativen Querschnitt der Salzbergener Bevölkerung dar, alle Ortsteile, Alters- und Interessengruppen sind vertreten.

Am 12. September werden in unserer schönen Heimatgemeinde neue Orts- und Gemeinderäte sowie für das Emsland ein neuer Kreistag gewählt. In der nächsten Ausgabe, die Ende August erscheint, und in unserem Wahlprospekt werden wir dann verstärkt auf Zukunftsthemen für Salzbergen eingehen.

Eines kann ich Ihnen jetzt schon versprechen: auch wenn Salzbergen heute schon mit einer Glasfaserversorgung von >95% als Vorzeigekommune gilt, sorgen wir für Breitbandanschlüsse bis an jede Milchkanne. Wir gestalten Salzbergen!

Herzlichst
Ihr Frank Elling
Vorsitzender CDU-Gemeindeverband Salzbergen

Auch ehrenamtliche Arbeit im Umweltschutz wird unterstützt

Zwei Beispiele, bei denen die Gemeinde ehrenamtliches Engagement im Umweltschutz unterstützt, bieten der Sport- und Fischereiverein Salzbergen 1919 e.V., der sich über den Angelsport hinaus seit Jahrzehnten auch dem Umwelt- und Naturschutz verschrieben hat und dieses Ziel auch im Vereinsnamen trägt, sowie die Imkerfreunde Salzbergen.

SFV-Vorsitzender Walter Willemsen begleitete die CDU bei ihrer Fahrradtour entlang der Ems und erläuterte die Biologie der Ems und des Elsaches. Das nächste größere Projekt ist die Renaturierung des Elsachs im Bereich Holde und im Mündungsverlauf in die Ems. Die Gemeinde hatte hier Flächen zur Verfügung gestellt, damit ein neuer Bachverlauf angelegt werden kann. Der Verein hat Fördermittel – insbesondere der Bingo-Umweltlotterie – eingeworben und wird zusätzliche erhebliche Eigenmittel in bar und als Arbeitsleistung einbringen.

Norbert Hülsing und Ludger Niehoff vom Vorstand der Imkerfreunde stellten die Erweiterungspläne für den Imkereipfad am Emsradweg vor. Auch wird die Gemeinde zusätzliche Fläche zur Verfügung stellen. Auf fast 40 aktive Imker ist der



Mitgliederbestand des Vereins inzwischen angewachsen. Erste Projekte wären sehr erfolgreich. Der Imkerpfad werde sehr oft von Radtouristen besucht. Projekte mit der Oberschule hätten zudem dazu geführt, dass Jung-Imker für die Bienenpflege und -hege begeistert werden konnten. Der Imker-Nachwuchs in Salzbergen ist also gesichert.

Die CDU-Fraktion wird sich auch künftig dem nachhaltigen Natur- und Klimaschutz verschreiben, ist das Versprechen aller Kandidaten*innen. Das von der CDU-Fraktion Ende 2019 initiierte Umwelt-Aktionsprogramm trägt auch erste Früchte: Blühstreifen, Nistkästen, Zurückdrängen der Schottergärten sind erste Aktionen. „Es kann aber noch mehr sein“, erklärte CDU-Vorsitzender Elling abschließend,

CDU-Salzbergen „On Tour“: Umweltschutz ist nicht nur politisch „grün“

Bei der zweiten CDU-Kandidaten*innen-Infotour informierten sich Ratsmitglieder und -kandidaten*innen des CDU-Gemeindeverbandes Salzbergen über abgeschlossene und neue Projekte der Gemeinde zum Umwelt- und Klimaschutz.

An der Ems erläuterte CDU-Fraktionsvorsitzender Frank Elling die Sicherung von Flächen an der Ems, um diese der landwirtschaftlichen Nutzung zu entziehen. Ein Beispiel ist die Fläche gegenüber den Bootsstegen der Gemeinde auf der Holstener Emsseite. Durch einen umfangreichen Grundstückstausch hat die Gemeinde dafür

gesorgt, dass diese Fläche in das Eigentum der Naturschutzstiftung des Emslandes wechselte. Diese hat dort einen künstlichen Nebenarm der Ems angelegt, damit sich dort Tier- und Pflanzenarten entfalten können. Die Fläche selbst wurde mit heimischen Kräutern eingesät.

Es gibt zahlreiche vergleichbare sogenannte Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen der Gemeinde, vorzugsweise in und an den Naturschutz- und FFH-Gebieten in Salzbergen, erläuterte Andreas Kaiser von der Gemeinde. Das Emstal, der Elsbach, das Keienvenn und der Gutswald Stovern sollen durch diese Maßnahmen erweitert, entwickelt und als Biotop gesichert werden. Dabei wird nicht nur der Natur Gutes getan, sondern die Gemeinde kommt auch ihrer Pflicht nach Ausgleich und Ersatz für versiegelte Flächen im Straßen-, Wohn- und Gewerbebau nach.



„und es geht nur mit Unterstützung aller“. Umweltschutz ist politisch eben nicht nur „grün“.

CDU: Ems hat auch touristische Bedeutung

Auf der InfoTour entlang der Ems wurde auch deutlich, welche touristische Bedeutung die Ems im Bereich Salzbergen hat. Zahlreiche Radfahrer, augenscheinlich Touristen auf der Durchreise, begegneten den CDU-Mitgliedern auf ihrer kurzen Tour bei sommerlichen Temperaturen. An den Landungsstegen tummelten sich Ruderer, Kanuten und Motorbootfahrer. Bürgermeister Andreas Kaiser verwies auf die Aufwertung des Bereiches mit Reithalle, Bootshäuser, Stege, öffentliche Wohnmobilstellplätze im Rahmen eines LEADER-Förderprojektes. Z.Zt. sei man im Gespräch mit den Betreibern des Campingplatzes bzgl. weiterer Stellplätze, insbesondere auch dort für Wohnmobile. Last but not least wird zeitnah der Emsradweg zwischen Campingplatz und dem Baugebiet Holde für Radfahrer noch ausgebaut und die Ems für die Schifffahrt wieder befahrbarer gemacht werden. Alles natürlich mit dem Ziel eines sanften Tourismus.

CDU Salzbergen „On Tour“: Ratsmitglieder und Kandidaten*innen informieren sich vor Ort !

CDU-Infotour besucht Nepomuk-Kita und Familienzentrum

Die Sommertouren der CDU Salzbergen sind für alle Kandidat*innen sehr informativ und interessant. In diesem Jahr führte die erste Tour zur neuen Kindertagesstätte Nepomuk im Holde und zum Familienzentrum in Salzbergen am Bahnhof, wo sich früher das alte Gasthaus Schütte befand. Die Kindertagesstätte befindet sich aktuell in den letzten Bauzügen, aber auch beim Familienzentrum geht es gut voran und man sieht schon einige Veränderungen. Der CDU-Vorsitzende Frank Elling begrüßte die Leiterin der Nepomuk-Kindertagesstätte Andrea Koors, die Leiterin des Familienzentrums Andrea Hoormann, Bürgermeister Andreas Kaiser und den Fotografen Alfred Möller, sowie alle anderen CDU Kandidaten*innen, recht herzlich. Anschließend ging es mit allen Anwesenden in die Kindertagesstätte. Dort haben uns die Leiterin

tet und uns hier die Räumlichkeiten vorgestellt. Auch hier waren alle begeistert von der Umgestaltung der Räume und dem aktuellen Stand der Baustelle. Alle schauen erwartungsvoll in die Zukunft und sind von den aktuellen Situationen bzw. baulichen Veränderungen begeistert und freuen



sich, wenn die Kinder dort endlich mehr Platz zum Spielen haben. Wir hoffen, dass die Kinder sich in der Nepomuk Kindertagesstätte und auch im Familienzentrum über die Veränderungen, genauso erfreut sind wie wir.

CDU „On Tour“ informiert sich über Hallenbad und Sportzentrum

Auf der dritten Info-Tour der CDU-Kandidaten*innen zur Kommunalwahl 2021 standen die Themen „Sport“ und „Freizeit“ auf der Agenda:

Hallenschwimmbad muss saniert werden

3,6 Millionen soll es kosten, wenn das Salzbergener Schwimmbad heute saniert werden müsste. Und es muss! „Zum 50-jährigen Jubiläum ist eine Kernsanierung fällig“, erklärte der Geschäftsführer der Wirtschaftsbetriebe der Gemeinde Salzbergen GmbH (WBS) Dirk Vogt gegenüber den interessierten CDU-Kandidaten*innen. „Wir können uns vielleicht noch einige wenige Jahre über die Runden retten, dann muss aber vom Beton bis zur Maschine alles überarbeitet oder sogar ausgetauscht werden“, so Vogt weiter. Die WBS GmbH ist übrigens eine 100%-ige Tochter der Gemeinde, die für den Betrieb des Schwimmbades und der Emshalle gegründet wurde und seit wenigen Jahren auch für die Entwicklung von Wohnbauland in Salzbergen zuständig ist.

„Wir sind uns als DLRG, mit den Schulen und den Schwimmmeistern vor Ort einig, dass wir nach den Monaten des Lockdowns alles daran setzen müssen, dass unsere Kinder wieder schwimmen lernen“, erklärt CDU-Kandidatin Mara Wilp, die für die DLRG dem Aufruf von Bürgermeister Andreas Kaiser gefolgt ist, in diesem Jahr eine besondere Initiative zu starten. Inzwischen sind zusätzliche Schwimmkurse eingerichtet, um die langen Wartelisten abzarbeiten.

„Das Bad ist als Lehrschwimmbad gebaut worden und diese Funktion soll es vordergründig behalten“, erklärt Bürgermeister Andreas Kaiser. „Ich empfehle, in den Erhalt der Funktionen und nicht unbedingt in zusätzliche Attraktivität zu investieren“. CDU-Verbandsvorsitzender Frank Elling kann sich aber schon die ein oder andere neue Attraktivität für Kinder und Familien vorstellen.

Die WBS mit Dirk Vogt und seinem Team ist bereits durch die Gesellschafterversammlung aufgefordert worden, eine Finanzierung der Sanierung zeitnah sicherzustellen.



Sport- und Freizeitzentrum Ahlder Damm multifunktional

Denkt man an das Sportzentrum Ahlder Damm, denkt man zunächst an Fußball. Vielleicht noch an die Abnahme von Sportabzeichen – später kam mit der Neugründung des Tennisclubs auch der weiße Sport dazu. Inzwischen bietet das Zentrum für jeden Sportinteressierten etwas – und es kommt aktuell einiges dazu:

Auf Initiative zahlreicher Jugendlicher wird aktuell ein Bikepark direkt neben der bereits seit einigen Jahren durch den Jugendförderverein mit seinem damaligen Vorsitzenden



Andrea Koors und der Bauleiter Gerald Maathuis eine Führung durch alle Räumlichkeiten gegeben und uns Rede und Antwort gestanden. Im Anschluss konnten wir mit Abstand und Maske alles besichtigen und uns ein eigenes Bild von der aktuellen Situation und den baulichen Fortschritten machen. Alle waren beeindruckt von der Größe und der Aufteilung der Räume in der Kindertagesstätte. Danach fuhren wir gemeinsam mit dem Fahrrad, von der Kindertagesstätte zum „Altes Gasthaus Schütte“ (Familienzentrum). Dort war Andrea Hoormann (Leiterin des Familienzentrums) unsere Ansprechpartnerin, hat uns jegliche Fragen beantwortet

Unsere Kandidaten*innen für den Gemeinderat



Frank Elling, 47 Jahre
Technischer Betriebswirt
verheiratet, 3 Kinder



Pia Gräfin von Spee, 51 Jahre
Selbstständig
verheiratet, 5 Kinder



Hermann Hermeling, 56 Jahre
Diplom-Agraringenieur
ledig

Wir kandidieren zur Unterstützung aller Generationen unserer Heimatgemeinde!



Mechthild Brinkers, 53 Jahre
Kauffrau im Einzelhandel
verheiratet, 2 Kinder



Franz-Josef Evers, 53 Jahre
Diplom-Ingenieur
verheiratet, 2 Kinder



Mara Wilp, 21 Jahre
Auszubildende zur Veranstal-
tungskauffrau, ledig

Wir kandidieren, um aktiv die Zukunft unserer Gemeinde zu gestalten!



Helmut Bültel, 57 Jahre
Metallbaumeister und Projekt-
koordinator
verheiratet, 2 Kinder



Anke Leferink, 50 Jahre
Diätassistentin, Diabetisberate-
rin DDG
verheiratet, 3 Kinder



Norbert Hollermann, 67 Jahre
Kaufmann und Unternehmens-
gründer
verheiratet, 3 Kinder

Wir kandidieren für stabile Finanzen, damit keine Schulden die nachfolgenden Generationen belasten!



Anja Dörnhoff, 41 Jahre
Sparkassenbetriebswirtin
verheiratet, 2 Kinder



Robin Casper, 49 Jahre
Diplom-Wirtschaftsingenieur
verheiratet, 2 Kinder



Marion Puls, 48 Jahre
Wirtschaftlerin
Verheiratet, 2 Kinder

Wir kandidieren, weil Umwelt- und Klimaschutz „vor Ort“ beginnt!

Unsere Kandidaten*innen für den Gemeinderat



Josef Hülsing, 51 Jahre
Technischer Betriebswirt
verheiratet, 3 Kinder



Heike Sommer-Strotmann, 45 Jahre
Erzieherin und Heilpädagogin
verheiratet, 1 Kind



Steffen Wilde, 29 Jahre
Tischler
ledig

Wir kandidieren, um unseren Kindern eine lebens- und liebenswerte Gemeinde zu übergeben!



Andreas Bauerfeld, 35 Jahre
Einzelhandelskaufmann
ledig, 3 Kinder



Klaus Dehmer, 60 Jahre
Industrie-Meister Chemie
verheiratet, 2 Kinder



Nils Eggenkämper, 23 Jahre
Straßenwärter
ledig

Wir kandidieren zur Stärkung des Ehrenamtes und für ein aktives Gemeindeleben!



Alexander Ernst, 32 Jahre
Geschäftsführer
verheiratet



Andre Hövels, 25 Jahre
Projektingenieur
ledig



Florian Kappenberg, 32 Jahre
Lokführer
verheiratet, 2 Kinder

Wir kandidieren zur Optimierung der Freizeit- und Sportangebote!



Tobias Theissing, 40 Jahre
Maschinenbautechniker und
Technischer Betriebswirt
verheiratet, 3 Kinder



Guido Wilken, 42 Jahre
Speditionskaufmann
ledig

Wir kandidieren, um gerade jungen Menschen Politik wieder greifbarer zu machen!

Unsere Kandidaten*innen für den Ortsrat Holsten-Bexten

Wir kandidieren, weil wir uns aktiv in die Gestaltung unseres Ortsteils einbringen möchten!



Franz-Josef Evers, 53 Jahre
Diplom-Ingenieur
verheiratet, 2 Kinder



Mara Wilp, 21 Jahre
Auszubildende zur Veranstal-
tungskauffrau, ledig



Frank Elling, 47 Jahre
Technischer Betriebswirt
verheiratet, 3 Kinder



Pia Gräfin von Spee, 51 Jahre
Selbstständig
verheiratet, 5 Kinder



Stefan Robbes, 48 Jahre
Industriemeister
verheiratet, 3 Kinder



Jennifer Bröker, 32 Jahre
Verwaltungswirtin
ledig



Andreas Bauerfeld, 35 Jahre
Einzelhandelskaufmann
ledig, 3 Kinder



Christiane Engler, 54 Jahre
KFO-Verwaltungs-Fachangestellte
verheiratet, 2 Kinder

Wir kandidieren als Ihr Ansprechpartner für Holsten-Bexten!

Termine – Termine – Termine

CDU Salzbergen – On Tour im August

09.08.2021, 19:00 Uhr – Thema: Holsten-Bexten mit Albert Stegemann MdB

16.08.2021, 19:00 Uhr – Thema: Ortskern / Bahnhof mit Christian Fühner MdL

Beide Veranstaltungen sind öffentlich.

Programm und Einladungen unter www.cdu-salzbergen.de

Anmeldungen sind erbeten an: info@cdu-salzbergen.de

Unsere Kandidaten*innen für den Ortsrat Steide

Wir kandidieren, um unseren Ortsteil noch lebens- und liebenswerter zu gestalten!



Hermann Hermeling, 56 Jahre
Diplom-Agraringenieur
ledig



Martina Schulte-Weß, 48 Jahre
Physiotherapeutin
verheiratet, 2 Kinder



Dirk Bäumker, 44 Jahre
Technischer Betriebswirt
verheiratet, 2 Kinder



Mechthild Brinkers, 53 Jahre
Kauffrau im Einzelhandel
verheiratet, 2 Kinder



Manuel Rausing, 33 Jahre
Maschinenbautechniker
verheiratet, 2 Kinder



Tobias Woltermann, 32 Jahre
Geschäftsführender Gesellschafter
verheiratet, 2 Kinder

Wir kandidieren als Ihr Ansprechpartner für Steide!

Vielen Dank für die Unterstützung bei der letzten Wahl.



Andreas Kaiser, Bürgermeister
der Gemeinde Salzbergen



Marc-André Burgdorf, Landrat



Jens Gieseke,
Mitglied des Europaparlaments

Unsere Kandidaten für den Kreistag



Franz-Josef Evers, 53 Jahre
Diplom-Ingenieur
verheiratet, 2 Kinder



Norbert Hollermann, 67 Jahre
Kaufmann und Unternehmensgründer
verheiratet, 3 Kinder

CDU „On Tour“ informiert sich über Hallenbad und Sportzentrum

Weiter von Seite 3

Helmut Heitz initiierten Skate-Anlage realisiert. Auf künstlich angelegten Rampen, Dirtlines, Pump- und Tracklines soll bis Ende des Jahres jeder, der es sich zutraut, Kunststücke auf Spezialfahrrädern ausprobieren können.

Selbst Hundefreund*Innen wird etwas ab dem Spätsommer im Sportpark geboten: Ein Auslaufbereich für Hunde wird auf einem Teil des Festplatzes an der Straße Am Sportplatz eingerichtet. Auf Initiative der örtlichen Tierärztin Julia

Stemmle hat der Gemeinderat beschlossen, eine solche eingezäunte Wiese auf Probe anzubieten. Julia Stemmle ließ es sich nicht nehmen, die Regeln für die Benutzung den interessierten

CDU-

Kandidaten*innen zu erläutern. Apropos Festplatz: Als erster bauplanungsrechtlich abgesicherter Festplatz in Salzbergen soll der Rest der besagten Wiese dienen. Um auf dem Sportgelände Nutzungskonflikte künftig zu vermeiden, wird u.a. der Schützenverein Lemkershook dort eine neue Hei-

mat finden. Aber auch andere Veranstaltungen und Feste können dort heute schon stattfinden.

CDU-Ratskandidat Guido Wilken, erklärte in seiner Funktion als Schützenvereinsvorsitzender, dass der Verein zusammen mit der Gemeinde den Umzug derzeit vorbereite. Zunächst müssten aber noch Ver- und Entsorgungseinrichtungen geschaffen werden. Hierbei werde man vom Trink- und Abwasserverband in Schüttoorf und der Westnetz unterstützt.

Albert Stegemann erneut Kandidat für den Wahlkreis Mittelems

Seit 2013 ist Albert Stegemann Mitglied des Deutschen Bundestages. Er vertritt den Wahlkreis Mittelems für die CDU-Kreisverbände Lingen, Meppen und Grafschaft Bentheim. Zweimal ist der gelernte Land-



wirt aus Ringe als Direktkandidat mit mehr als 50 Prozent Stimmenanteil in den Bundestag gewählt worden. Um

auch 2021 wieder ein Mandat zu bekommen, musste er aber erstmal die eigene Partei davon überzeugen, dass er den Wahlkreis in Berlin vertreten soll. Im September 2020 hat sich die Wahlkreismitgliederversammlung in Meppen mit eindeutiger Mehrheit für ihn ausgesprochen.



Liebe Bürgerinnen und Bürger, seit mehr als 15 Monaten bestimmt das Coronavirus nun unser persönliches und das öffentliche Leben. Wir sind in Salzbergen bislang einigermaßen gut durch die Pandemie gekommen Die CDU-Salzbergen bedankt sich für Ihr Ausharren und Ihren Umgang mit den verschiedensten Restriktionen.

Seien Sie auch weiterhin achtsam, damit wir möglichst schnell wieder zu unserem normalen Leben zurückkommen können.

Ihre
CDU-Salzbergen